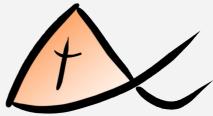
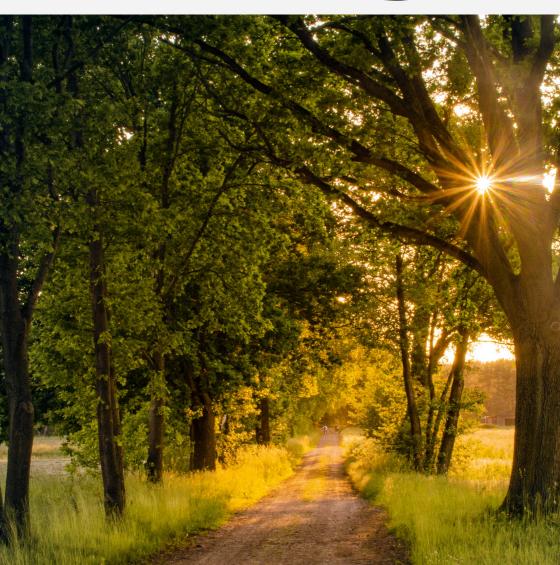
Der Gemeindebrief

Ev.-luth. Kirchengemeinde Hohenlockstedt

Ausgabe Nr. 177

März-Mai 2022





NEUES AUS KINDER- UND JUGENDARBEIT KONFIRMATIONEN

KIRCHENWAHL

WELTGEBETS-TAG TERMINE FÜR SENIOREN

ZWEI WEGE INS GELOBTE LAND

Britta und ich haben schon einige Radtouren gemacht. Auch längere über einige Wochen. Wir sind immer noch begeistert davon. So etwas kann man ganz unterschiedlich planen.

Das Gepäck

Zuhause wurde gepackt, mehr ausgepackt, als eingepackt. Alles, was wir mitnehmen konnten, passte in die beiden Taschen. Das musste für drei Wochen reichen.

Die Etappe

Wir hatten das Ziel festgelegt, aber waren nicht sicher, ob wir das überhaupt schaffen würden. Wie weit würden wir jeden Tag fahren, wo werden wir übernachten. Manchmal mussten wir feststellen, dass es dort gar keinen Ort gab, so dass es entweder die Etappe um 20 km zu kürzen oder zu verlängern galt.

Die Übernachtungen

Wo sollten wir übernachten? Am Tag vorher, haben wir für den nächsten Tag ein Quartier gesucht. Und erst wenn das geklärt war, begann der gemütliche Abend. Jeden Tag das gleiche Spiel.

Immer wieder trafen wir auch andere Radfahrer, die auf der gleichen Strecke unterwegs waren, sich aber von uns unterschieden. Hatten sie doch kein Gepäck zu schleppen, nur Karten und etwas Proviant. All das fand Platz in einem kleinen Täschchen am Lenker. Sie erzählten uns von Ihrer Art des Reisens. Am Abend würden sie schon im Hotel erwartet. Alles war schon vorbereitet.

Ich stellte mir den Empfang mit Prosecco vor, dann duschen, um-ziehen und in Abendgarderobe zum Buffet. Und wenn sie unterwegs eine Panne hatten, dann käme sofort der Service, um das Problem zu beheben. Das Gepäck würde



Peter Clausen

mit dem Pkw transportiert. So konnten sie ihre ganze Kollektion einpacken. Es gab Zeiten, da habe ich sie beneidet.

Hotelrezeption oder Oma Braune

Wir haben bei den Menschen gewohnt. Bei Oma Braune an der Elbe, in der alten Schule an der Neiße oder im erzbischöfliches Priesterseminar in Wien, oder bei einer älteren Dame mit Märchengarten in Hochstädt und Likör am Abend.

Zwei Wege zum Ziel

Alles ist vorbereitet. Alles wird mir abgenommen:

- Das Hotel ist gebucht.
- Gepäck wird transportiert.
- Das Fahrrad repariert.
- Jede Etappe ist festgelegt.

Ich kann sie weder verlängern noch verkürzen. Das ist bequem für mich und manchmal beneidenswert.

Bei uns war alles offen. Abenteuer der Quartiersuche mit vielen positiven Überraschungen.

Wir sind unterschiedlichsten Menschen begegnet. Gepäck musste ich selbst transportieren und reduzieren. Es brauchte weniger als wir dachten.

Wir waren oft auf die Freundlichkeit und Hilfe anderer angewiesen. Und haben viel über Land und Leute erfahren.

Moses Weg ins gelobte Land

1 Der Herr sprach zu Mose: Zieh mit dem Volk, das du aus Ägypten geführt hast, in das Land, das ich Abraham, Isaak und Jakob mit einem Eid versprochen habe.

2 Ich will einen Engel vor euch her senden, der die Kanaaniter, Amoriter, Hetiter, Perisiter, Hiwiter und Jebusiter vertreibt.

3 Er soll euch in ein Land bringen, in dem Milch und Honig überfließen. Ich selbst aber will nicht mit euch ziehen, denn ihr seid ein eigenwilliges Volk. Sonst könnte es sein, dass ich euch unterwegs vernichte.

15 Da entgegnete Mose: Wenn du nicht selbst mit uns gehst, dann führe uns nicht von hier weg.

16 Denn woran soll man erkennen, dass du deinem Volk und mir wohlgesinnt bist? Doch einzig daran, dass du mit uns ziehst und wir uns deshalb vor allen anderen Völkern auf der Erde auszeichnen.

Mose hatte auf dem Berg die Gebote von Gott empfangen. Als er nach langer Zeit wieder im Lager der Israeliten ankam, hatten sie sich das Goldene Kalb gemacht. Voller Zorn zerschmettert Mose die Gesetzestafeln.

Nicht ohne Gott

Auch Gott ist zornig und kurz davor, sein Volk zu vernichten. Aber er hatte Abraham versprochen, sein Volk in das gelobte Land zu führen. An dieses Versprechen will sich Gott auch halten. Aber er selbst kommt nicht mit.

Und so beabsichtigt Gott, einen Engel vor dem Volk herzuschicken, der alle Feinde und alle Probleme vor ihnen aus dem Weg räumt. Das Volk kann den bequemen Weg wählen.

Sie kommen im gelobten Land an, aber Gott ist nicht in ihrer Mitte.

Mose kämpft dafür, dass Gott mit ihnen geht. Die Beziehung macht den Unterschied.

Das, was auf dem Weg geschieht, prägt das Volk und auch die anderen ringsherum.

Wenn ich meine Gebete so anschaue, sind es oft diese "Engel Gebete":

Herr, schicke du jemandem, der alle Herausforderungen und Probleme vor mir aus dem Weg räumt, damit ich gut vorankomme.

Es mag mühsamer sein, aber die Begegnungen auf dem Weg können zum Segen für mich und andere werden.

Stell dir vor, andere schließen sich den Weg ins gelobte Land an, weil sie merken, dass Gott in unserer Mitte ist.

Jesus sagt:

Siehe das Reich Gottes ist mitten unter euch.

Es ist nicht zuerst eine qualitative Besonderheit. Nicht das Besser sein, nicht alles leichter zu haben, macht die Unterschied aus, sondern die Beziehung zu Gott und zueinander. Das hat Mose erkannt und möchte keinen Schritt ohne Gott machen.

Beide Arten führen ins gelobte Land. Aber es ist doch ein Unterschied, ob ich ihn möglichst bequem hinter mich bringen möchte, oder die im Blick habe, die auf uns schauen. Wäre es nicht schön, sie mitzunehmen und zu begeistern, weil Gott in unserer Mitte ist? Mose war das wichtig und den Jüngern später auch.

Peter Clausen

PRÄDIKANTEN-AUSBILDUNG

Seit den Achtzigerjahren half ich befreundeten Pastoren hin und wieder mit Urlaubsvertretungen aus, so auch in Hohenlockstedt. Als vor einigen Jahren kirchenoffiziell bekannt wurde, dass ich nie eine Prädikantenausbildung durchlaufen hatte, war für mich diese ehrenamtliche Tätigkeit zunächst nicht mehr möglich, was ich durchaus bedauerte.

Im Herbst 2018 erhielt ich den Hinweis, dass in einem in kürze beginnenden Prädikantenseminar ein Platz frei geworden sei. Diesem Hinweis folgend bewarb ich mich um den Ausbildungsplatz.

Von April 2019 bis Oktober 2021 fand meine Ausbildung zum Prädikanten in unserer Nordkirche statt. Die sieben Kurseinheiten von jeweils fünf Tagen fanden in kirchlichen Bildungseinrichtungen in Ratzeburg und Güstrow statt. Coronabedingt wurden aber auch zwei Kurswochen digital über Videochat durchgeführt, einmal sogar mit einem gemeinsam an den Bildschirmen gefeierten Abendmahl.

Die Prädikantenausbildung war für mich ein großer Gewinn. Als sehr inhalts- und lehrreiche Einkehrtage erlebte ich die Kurswochen. Die Lehrinhalte wurden praxisorientiert vermittelt. Eindrücklich empfand ich die Auseinandersetzung mit der eigenen Taufe, die mit einer besonderen Taufgedächtnisfeier abgeschlossen wurde. Zum Abschluss der Ausbildung gehörten sogenannte Werkstattgottesdienste, die in den jeweiligen Ortsgemeinden der Kursteilnehmer absolviert wurden.

Nach Durchführung des vom Prädikanten eigenverantwortlichen zu leitenden Gottesdienstes und erster Rückmeldung der Gottesdienstbesucher kam die Prädikantengruppe zusammen, um über den Gottesdienst und



Rüdiger Blaschke

die Predigt zu sprechen. Etwa vier Stunden dauerten die Nachgespräche mit intensiver und kritischer Betrachtung des Erlebten.

Da ich zu einer Ausbildungsgruppe gehörte, die geographisch die gesamte Nordkirche abbildete, waren die Strecken, die zu den Gottesdiensten zu fahren waren, recht weit. Bis an die polnische Grenze nach Torgelow oder Blankensee kam ich. Allein im August des letzten Jahres war ich dafür gut dreitausend Kilometer unterwegs, wobei wir in der Gruppe immer wieder Fahrgemeinschaften nutzten. Die langen Wege haben sich aber gelohnt. Auf diese Weise bekam ich einen guten und ermutigenden Einblick in das Leben unterschiedlichster Gemeinden unserer Nordkirche. Vor allem hat mich die Frömmigkeit beeindruckt, die in den Kirchen in Mecklenburg und Vorpommern gelebt wird.

Am 20. März 2022 werde ich gemeinsam mit anderen künftigen Prädikanten aus Schleswig-Holstein in einem Gottesdienst im Dom zu Schleswig von Bischof Gothart Magaard für das Prädikantenamt beauftragt und eingesegnet.

Rüdiger Blaschke



Alle Kirchengemeinden in der Nordkirche wählen am **27. November 2022** die Kirchengemeinderäte.

Mitwählen dürfen alle Gemeindeglieder, die am 27. November ihr 14. Lebensjahr vollendet haben.

Mit dieser Wahl bestimmen alle Gemeinden die Mitglieder des Kirchengemeinderates, zu denen auch alle Pastorinnen und Pastoren gehören. Sie beraten die Konzeption von Kinder, Jugend- und Konfirmandenarbeit, kümmern sich um Gottesdienste, musikalische und diakonische Arbeits-bereiche sowie Bildungsangebote. Auch die Verwaltung der Finanzen und Gebäude sowie die Personalplanung ist Aufgabe des Kirchengemeinderates. Eine Amtsperiode dauert sechs Jahre.

Zunächst werden Menschen gesucht, die sich eine Kandidatur vorstellen können und ihre Talente, ihre Kompetenzen und ihr Engagement einbringen möchten, um Gemeinde mitzugestal-ten. Bis zum 2. Oktober können Wahlvorschläge eingereicht werden. Das Formular dafür gibt es im Gemeindebüro oder auf der

Website zur Kirchen-wahl:

www.nordkirche.de/mitstimmen Vorgeschlagen werden können alle volljährigen Gemeindemitglieder.

Im Rahmen einer Gemeindeversammlung, auf der Homepage und im Gemeindebrief werden danach alle Kandidierenden präsentiert.

Anfang Oktober bekommen alle Wahlberechtigen per Post eine Wahlbenachrichtigung.

Wahlort: Gemeindehaus bei der Kirche.

Wahlzeit: 11.30 bis 18.00 Uhr

Selbstverständlich ist auch eine Briefwahl möglich, die Benachrichtigungskarte dient als Antrag.

Allerdings können die Briefwahlunterlagen durch die Kirchengemeinde erst versandt werden, wenn die Wahlvor-schlagsliste geschlossen ist, also frühestens Anfang November 2022

SPENDENKONTO DER EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE HOHENLOCKSTEDT

Volksbank Raiffeisenbank Itzehoe IBAN: DE33 2019 0109 0071 3254 90 BIC:GENODEF1HH4 Bitte Name, Anschrift und den Verwendungszweck angeben.



Gozit!

GEBET & PROPHETIE BERICHTE

MESSAGE & WORSHIP

Was ist das?

"Go-4-it" möchte Raum geben, Gott in besonderer Weise begegnen zu können.

"Go-4-it" ist ein Treffpunkt für diejenigen, die eine Sehnsucht nach Gott haben und danach, Sein Wirken auch heute noch ganz praktisch zu erleben.

"Go-4-it" (*Go for it (engl.: Leg los! F<mark>ang an!</mark>)* ist zwar auch ein Aufr<mark>uf, abe</mark>r vor allem ein Gebet! Denn bevor **wir** loslegen können braucht es **Gott**, der **in uns** loslegen möchte!

Es gibt keine vorgef<mark>ertigte</mark> A<mark>genda, kein starres Programm, keine festgesetzte Liturgie. "Go-4-it" lebt von Freiheit und Gemeinschaft in Gebet, Lobpreis und Mitteilen von Eindrücken.</mark>

Bewusst legen wir diese Zeiten in Gottes Hand, laden den Heiligen Geist ein und strecken uns nach dem aus, was Gott uns Gutes geben möchte.

Auftanken. Inspiriert und ermutigt werden. Einfach bei Gott sein dürfen.

15 UHR

Das ist "Go-4-it!"

& IHM REGEGNEN ENVE ACH SENV

JEDEN LETZTEN **SONNTAG IM MONAT**

DREIFALTIGKEITSKIRCHE HOHENLOCKSTEDT



Weltgebetstag

England, Wales und Nordirland

4. März **2022**



Zukunftsplan: Hoffnung

Freitag, 4. März 2022, 18 Uhr Ev.-Luth. Dreifaltigkeitskirche Finnische Allee 27. Hohenlockstedt

Über Länder– und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen für den Weltgebetstag. Seit über 100 Jahren macht die Bewegung sich stark für die Rechte von Frauen und Mädchen in Kirche und Gesellschaft.

Rund um den 4. März 2022 werden allein in Deutschland Hunderttausende Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder die Gottesdienste und Veranstaltungen zum Weltgebetstag besuchen.

"Zukunftsplan: Hoffnung" heißt das Motto des Weltgebetstages aus England, Wales und Nordirland, in dessen Mittelpunkt der Bibeltext aus Jeremia 29,14 stehen wird:

"Ich werde euer Schicksal zum Guten wenden…"

Die Künsterlin Angie Fox hat für den Weltgebetstag 2022 eine Textilarbeit gestaltet mit dem Titel:

"I know the plans I have for you"

Frauen-Kleider-Markt abgesagt

Der für den 26. März geplante Frauen-Kleider-Markt muss leider aufgrund der aktuellen Corona-Lage ausfallen.

Kleider-Markt-Termine im Herbst

- wenn die aktuellen Corona-Regeln es erlauben -

17. September 2022

29. Oktober 2022

Kinder-Kleider-Markt Frauen-Kleider-Markt

FÖRDERVEREIN FÜR KRICHENMUSIK

Die Musik hat in unserer Gemeinde einen hohen Stellenwert. Jede Woche treffen sich Menschen jeden Alters, um ihrem Glauben musikalisch Ausdruck zu verleihen und Gott zu loben, bei Proben, Gottesdiensten und Konzerten.

Für jeden Geschmack ist etwas dabei: Chor- und Gospelmusik; Lobpreis der Gruppe Zamar; Musik des Posaunenchores und des Blockflötenensembles; Musik von Solisten, besonders in der Pandemio

Musik machen kostet Geld. Der Verein fördert seit 2007 die Anschaffung von Noten, den Ankauf von Nutzungslizenzen, Anschaffung und Reparatur von Instrumenten. Er honoriert Gastmusiker bei regionalen Konzerten mit Nachbargemeinden und bezuschusst Freizeiten.

Ein kirchenmusikalischer Höhepunkt war die Aufführung des Weihnachtsoratoriums von Georg Gebel (1709-1753). Orchester und Gesangssolisten wurden komplett vom Förderverein finanziert.

Aktuell sammeln wir für den Eigenanteil der Kirchengemeinde zur Sanierung der Orgel. Von den angestrebten 24.000,— € fehlen noch rd. 1.000,— €.

Wir freuen uns darauf, im September unser 15-jähriges Jubiläum zu feiern. Selbstverständlich werden wir das mit viel Musik tun. Wir laden Sie herzlich ein, mit dabei zu sein. Mit zu singen, mit zu musizieren oder einfach nur dabei zu sein und zuzuhören.

Vielleicht haben auch Sie Interesse, unseren Förderverein durch eine Spende zu unterstützen oder Mitglied zu werden. Dann sprechen Sie uns an.

Jan Kempermann, Tel.04826 –376164 jankem4343@aol.com

Kerrin Otte, Tel: 04826-1641 musik@kirche-hohenlockstedt.de



Förderervereinsvorstand v.r.n.l.: 1. Vorsitzender Jan Kempermann, Kirchenmusikerin Kerrin Otte, Chris Jabusch, Kassenwartin Kirsten Petscheleit, Irmgard Walz, Angelika Walz, Holger Detering

Spendenkonto:

IBAN: DE75 2019 0109 0060 7466 90

BIC: GENODEF 1HH4

Volksbank Raiffeisenbank

Bitte angeben:

Name und Anschrift im Verwendungszweck Sie erhalten eine Spendenbescheinigung



NACHMITTAGE (NICHT NUR) FÜR ÄLTERE MENSCHEN

Zeit zum Klönen bei Kaffee und Kuchen, denn in Gemeinschaft schmeckt und redet es sich einfach besser. Eine biblische Besinnung und die folgenden Themen laden zum Nachdenken, Hingucken und Mitmachen ein.

MITTWOCH, 16. MÄRZ: LACHEN UND WEINEN

Was begeistert und erfreut uns? Was löst und befreit aus Nöten und Traurigkeit? Wie gehen wir mit Leiden um? Wie stehen wir uns im Leben bei? Wir werden uns solchen Fragen nähern mit Geschichten, Rätseln, Bildern. Auch für einen Austausch im Gespräch nehmen wir uns Zeit.

MITTWOCH, 20. APRIL: OSTEREIER UND MEHR

Ein Nachmittag darüber, wie das Leben aufblüht. Geschichten und Kreatives rund ums Osterei. Wir freuen uns an der Osterzeit!

Mittwoch, 18. Mai: Schlagerzeit

Wir hören Schlager und andere Musik aus den 50er Jahren. Wie wurde damals gefeiert? Was hat uns Spaß gemacht? Hören, erzählen, freuen.

JUNI: PAUSE

Es freuen sich auf Sie Irmgard Walz und das Team



Zur Zeit ist ein Nachweis von **2 G** erforderlich. Bitte den **Nachweis** mitbringen. Wegen des erforderlichen Abstands ist die Teilnehmerzahl begrenzt.

Wir bitten um Anmeldung im Kirchenbüro, Tel. 3704524

Mittwoch 27. April

NÄCHSTER SENIORENGEBURTSTAGSKAFFEE

Wir laden Sie und eine Begleitperson zu einem festlichen Programm ein, wenn Sie im letzten Vierteljahr 75 Jahre oder älter geworden sind. Beginn ist um 15 Uhr. Bitte melden Sie sich bis zum 26. April 2022 im Kirchenbüro Tel.: 370 45 24. Vielen Dank!

Pastorin Susanne Otto-Kempermann und Team



Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden



Sonntag, 01. Mai 2022 9:30 Uhr und 12.00 Uhr Pastor Peter Clausen / Jugendreferent Henrik Stiens

Ahmling Emily
Ahmling Tom-Luis
Barthels Nathalie
Borchardt Maja-Jolie
Borchardt Chiara
Bruhn Thies
Ebsen Laurens

Eggers Jan

Frahm Liam-Joshua

Gäde Leonie Grüttner Ruben Hempel Alicia **Jenzevski** Noah Kirschner Amelie Kramer Keane Lilly Kummrow Lüdtke Ole Oelerich Connor Reinke Ioana

Schidlowski Max

Skupin Maximilian Soballa Amely

Stiens Leah-Sophie
Täschner Alexander
Witt Lindsay
Wöbs Felix
Wolter Helen

Möhlenholt 20, Schlotfeld Dorfstr. 42b, Schlotfeld

Amselweg 7a Fehrsstr. 2 Buchenweg 4 Ringstr. 21 Eschenweg 4

Oberstr. 4, Winseldorf Zum Keiler 4, Silzen Kurt-Lembcke-Weg 6 Wiesenweg 2c, Lohbarbek

Walderseestr. 65

Dorfstr. 36a, Lohbarbek

Breslauer Str. 2

Wriedsal 7, Heiligenstedten

Walderseestr. 41 Lohmühlenweg 2 Lohmühlenweg 21b

Am Bahnhof 18, Lohbarbek

Wallstr. 46, Itzehoe Darguner Str. 11b Walderseestr. 25 Königsberger Str. 30 Wissahln 8, Winseldorf Hermann-Löns-Str. 32 Heinrich-Heine-Weg 3a

Ringstr. 45

Nach Jahren der Abstinenz geht es endlich wieder los...





ESSEN IN GEMEINSCHAFT

ESSEN IN GEMEINSCHAFT Samstag 05. März 12 Uhr Samstag 02. April 12 Uhr Samstag 28. Mai 12 Uhr Ort:

Gemeindehaus bei der Kirche

Es ist schön gemeinsam zu essen. Wäre es nicht gut einen Ort zu haben wo man das tun kann? Deshalb bieten wir am letzten Samstag im Monat ein **kostenloses Mittagessen** an.

Anschließend ist noch Zeit für ein gemütliches Beisammensein.

Info und Anmeldung: Ute und Thomas Zöller mit Team Tel. 04826-5019



Kurzentschlossene ohne Anmeldung sind herzlich willkommen!

Anmeldung der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden online www.kirche-hohenlockstedt.de Montag, 16. Mai 2022 — 29. Mai 2022

Angemeldet werden können die Kinder, die zum Zeitpunkt der Konfirmation (Ende April 2024) das 14. Lebensjahr vollendet haben.



GOTTESDIENSTE SONNTAGS 10 UHR MIT KINDERBETREUUNG

MÄRZ

06.03. Pfadfinder-Gottesdienst mit T	「aufe P. Clausen
13.03. Gottesdienst mit Taufe	P. Clausen
18.03. 19.30 Uhr JUGO	Jugendreferent Henrik Stiens
20.03. Gottesdienst	P. Clausen
27.03. Gottesdienst mit Abendmahl	P. Otto-Kemperi

H. Stiens & Team 27.03. 15.00 Uhr Go-4-it

APRIL

03.04. Gottesdienst mit Segnung	P. Clausen
10.04. Gottesdienst -Taufe möglich-	Pastor Jan Kempermann

OSTERGOTTESDIENSTE

14.04. 19 Uhr Gründonnerstag Gottesdienst/Abendm.	P. Clausen
15.04. 10 Uhr Karfreitag Gottesdienst/Abendm.	P. Otto-Kemperman
17.04. 10 Uhr Ostersonntag Gottesdienst	P. Clausen
18.04. 10 Uhr Ostermontag ökum. Gottesdienst EvLuth. Dreifaltigkeitskirche	P. Otto-Kempermann/ Diakon Masuch

24.04. Gottesdienst	P. Otto-Kempermann
24.04. 15.00 Uhr Go-4-it	H. Stiens & Team

01.05. 9.50 Offi/12.00 Offi Konfirmationsgottesdienst	rastor Clauseri/
	Jugendref. Henrik Stiens
08.05. Gottesdienst "Goldene Konfirmation"	P. Clausen
15.05. Gottesdienst	P. Otto-Kempermann
22.05. Gottesdienst	P. Clausen
29.05. Gottesdienst m. Abendmahl	P. Otto-Kempermann

Wichtiger HinweisBitte informieren Sie sich auf unserer Homepage

www.kirche-hohenlockstedt.de



ob die geplanten Gottesdienste und Veranstaltungen aufgrund der Corona-Regeln stattfinden können.

Immobilien ...

von Mensch zu Mensch

Manchmal fällt die Entscheidung zu verkaufen oder zu vermieten nicht leicht, ... schließlich geht es um Ihr Zuhause!



Wir sind ein kleines Familienunternehmen mit viel Engagement und Zeit um auf Ihre Wünsche und Bedürfnisse einzugehen.

Nehmen Sie gern unser Angebot einer kostenlosen Beratung in Anspruch.

Yvonne Klaassen Immobilien

Gepr. Immobilienmaklerin IHK Dekra Sachverständige für Immobilienbewertung D1

> Küstriner Straße 25 25551 Hohenlockstedt

04826 / 95 041 55

www.yvonne-klaassen-immobilien.de

Wir sind gern für Sie da, und das bereits in 2. Generation!







Wir begleiten und betreuen Senioren und leisten Unterstützung rund um Hohenlockstedt

- Hauswirtschaft / Einkaufen
- Begleitung zu Terminen, wie Arzt, Therapeuten etc.
- Aktive Unterstützung und Betreuung bei Ihren Bedürfnissen und Wünschen
- Und vieles mehr ...

In 98% der Fälle werden unsere Dienstleistungen von den Pflegekassen finanziert

04822 - 34 29 251

mail@senioren-demenzbetreuung.de | www.senioren-demenzbetreuung.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Ev.-luth. Kirchengemeinde Hohenlockstedt

Verantwortlich: Pastor Peter Clausen

Redaktion: Peter Clausen, Sabine Rink, Susanne Otto-Kempermann

Lavout: Sabine Rink, Thore Sommer

Titelfoto: N.Schwarz@GemeindebriefDruckerei.de

Fotos: World Day of Prayer International Committee, Inc.









KFZ-Service Ralf und Nacera Boehm

Ihre Spezialisten für:
KFZ-Reparaturen aller Fabrikate
Inspektionen, Klimaservice
Unfallreparaturen
Problemlose Schadensabwicklung mit fast allen
Versicherungen

Hohenlockstedter Str. 17 25551 Lohbarbek Telefon 0 48 26 / 9 39



Ridders 30a / 25551 Hohenlockstedt / info@torben-wabnitz.de / www.torben-wabnitz.de / Tel.: 04826 - 636 248 / Mobil: 0172 165 888 4





Hohenlockstedter PflegeDienst

Hohenlockstedter Pflegedienst Frederik Matalewski Kieler Str.71 25551 Hohenlockstedt Telefon: 04826 / 3200 www.hohenlockstedter-pflegedienst.de info@hohenlockstedter-pflegedienst.de







Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Frühstückskiste für Mama

Male (am Vortag!) eine Schuhschachtel bunt an und lass sie trocknen. Bastle aus einem Zahnstocher und Pappe ein Schild und schreibe "Für Mama" drauf.

Stecke es in ein gekauftes oder selbst gebackenes Muffin. Püriere eine Handvoll Erdbeeren mit Milch und Vanillezucker und gieße es in ein

> schönes Glas. Stelle alles zusammen mit einem kleinen Blumenstrauß in die Schachtel. Damit nichts umfällt:

Stecke geknülltes Geschenkpapier dazwischen. Wenn Fliegen hinter Fliegen fliegen, fliegen Fliegen Fliegen nach.

> Fips mixt fix Mixdrinks. Mixdrinks mixt Fips fix.

Rätsel: Wer verschwand in einer Wolke, als er vor den Augen der Jünger in den Himmel auffuhr?



Das verlorene Schaf

Ein Hirte hütete eine Herde von 100 Schafen. Eines Tages fehlt eines. Wo ist es? Hoffentlich ist ihm nichts passiert! Der Hirte lässt alle anderen Schafe ohne Aufsicht und zieht los, um das eine Schaf zu suchen.

Schließlich d "Komm wie Schafen!", läuft auf il zurückkeh wusste: D musste ei

Schließlich findet er es auf einer Bergkuppe. "Komm wieder heim zu mir und den anderen Schafen!", ruft der Hirte. Das Schaf läuft auf ihn zu. Als sie zu den anderen zurückkehren, freuen sich alle. Der Hirte wusste: Das eine verlorene Schafmusste er suchen. Jedes einzelne ist wichtig. So hätte es Jesus auch gemacht.

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de
snsej: @unsgjany



FREUD UND LEID

TAUFE

Khaled Mohamad, Birkenallee 3 Kian Mohamad, Birkenallee 3 Miran Walid Mohamad, Birkenallee 3



VERSTORBEN

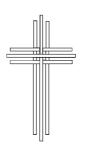
Editha Becker, 93 J., Bad Bramstedt Matthias Maahsen, 91 I., Poststr. 24 Ingrid Schaberg geb. Blumenstein, 87 J., Hohenwestedt Hildegard Adomeit geb. Huß, 76 J., Winseldorf Helga Wiese geb. Buhse, 84 J., Hebbelstr. 5 Günter Krause, 92 J., Kieler Str. 72a Siegrid Paulsen geb. Schyle, 76 J., Memeler Str. 10a Klaus Fischer, 67 J., Schäferweg 44 Bodo Westfalen, 89 I., Stormstr. 2b Monika Timmermann geb. Appel, 77 J., Kieler Str. 51 Ingeborg Kummert geb. Lehmann, 86 J., Walderseestr. 26 Irmgard Weyrich geb. Grundmann, 87 J., Kieler Str. 51 Magdalene Ralfs geb. Drews, 93 J., Lohbarbek Manfred Peters, 64 J., Schäferweg 19 Udo Büch, 80 J., Kolberger Str. 1 Margitta Weger geb. Schulz, 76 J., Birkenallee 10 Erika Neumann geb. Braack, 82 I., Finnische Allee 36

Edelgard Böthern geb. Sowa, 91 J., Drosselweg 7



Familienbetrieb seit über 60 Jahren

BESTATTUNGEN SCHLEI



Inh. Peter Schlei

Erd-, Feuer- und Seebestattungen Eigenes Sarglager Erledigung sämtlicher Formalitäten Tag und Nacht dienstbereit

Telefon (0 48 26) 13 82

Berliner Str. 12a · 25551 Hohenlockstedt

KONTAKTE

So erreichen Sie uns

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Finnische Allee 29 25551 Hohenlockstedt www.kirche-hohenlockstedt.de

PASTOREN Peter Clausen

Telefon: 0 48 26 - 370 45 27

eMail: p.clausen@kirche-hohenlockstedt.de



Susanne Otto-Kempermann

Telefon: 0 48 26 - 370 085 Mobil: 01633426270

eMail: p.otto-kempermann@kirche-hohenlockstedt.de



KIRCHENBÜRO Sabine Rink

Telefon: 0 48 26 - 370 45 24

eMail: buero@kirche-hohenlockstedt.de

FRIEDHOFSBÜRO Jessica Strauch

Telefon: 0 48 26 - 370 45 26

eMail: friedhof@kirche-hohenlockstedt.de

Öffnungszeiten

Dienstag, Donnerstag, Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr Donnerstag: 15.00 - 18.00 Uhr

FRIEDHOFSVERWALTER Thomas Zöller

Telefon: 0 48 26 - 37 08 54 Mobil: 01782080596

JUGENDREFERENT Henrik Stiens

Telefon: 0 48 26 - 37 04 34 Mobil: 0176 - 62 63 50 47

eMail: henrik@kirche-hohenlockstedt.de

KINDERGARTEN

eMail:

KIRCHENMUSIK Kerrin Otte

Dagmar Klusmann

Telefon: 0 48 26 - 16 41

Telefon: 0 48 26 - 29 60 kita@kirche-hohenlockstedt.de

musik@kirche-hohenlockstedt.de

PFADFINDER

Alexander Kimm

Telefon: 0 48 26-375 95 19

eMail: alex@pfadfinder-hohenlockstedt.de

KÜSTER

Thomas Zöller Mobil: 01782080596

HAUSKREISE Britta Clausen

Telefon: 0 48 26 - 37 04 41

MUTTER-KIND-GRUPPEN **Gudrun Krause**

Telefon: 0 48 26 - 57 76



Wir setzen uns ein für das, was im Leben wirklich zählt.

Für Sie, für die Region, für uns alle.

Wenn's um Geld geht – Sparkasse.



Sparkasse Westholstein